

Liebe Netzwerkmitglieder, liebe Interessierte,

das vergangene Jahr war beeinflusst von pandemischen Bedingungen und auch im neuen Jahr hat sich dies bisher nicht geändert. Dabei ist spürbar geworden, dass Austauschbedarfe fortbestehen, bekannte Themen einen verstärkten Handlungsbedarf aufweisen und neue Phänomene sich entwickelt haben. Deshalb möchten wir uns auch in diesem Jahr über Demokratieförderung und Radikalisierungsprävention austauschen, weiterbilden sowie Expertinnen und Experten zur Beratung hinzuziehen.

Wir melden uns heute mit einem Ausblick auf das laufende Jahr 2022 und laden Sie bereits jetzt herzlich zur Teilnahme an den Sitzungen des Schulnetzwerks ein:

6. April 2022, 15:00 bis 17:30 Uhr – Käthe-Kollwitz-Schule, Buchhügelallee 90, 63071 Offenbach am Main: Demokratieförderung und Radikalisierungsprävention in Zeiten der Pandemie – Was beschäftigt uns im Schulalltag?

Den ersten Termin des Jahres möchten wir für die Diskussion dieser Frage nutzen und Ihnen einen Raum zum Austausch untereinander anbieten. Dafür hat sich in der letzten Sitzung großer Bedarf abgezeichnet. Welche neuen Aufgaben und Probleme stellen sich uns in der aktuellen Situation? Welche Herausforderungen hat die Pandemie für unsere Themenfelder mit sich gebracht? Gibt es neue Problemfelder der Radikalisierung oder haben sich bekannte Phänomene verstärkt? Welche Rolle spielen dafür die aktuellen Proteste gegen die Corona-Maßnahmen? Welche Unterstützungsbedarfe und -möglichkeiten gibt es? Gemeinsam wird dabei erarbeitet, mit welchen Themen wir uns in den weiteren Sitzungen des Schulnetzwerks im Jahr 2022 beschäftigen werden. Dies können sowohl bekannte Themen sein als auch neue Herausforderungen, die im Zuge der Corona-Pandemie entstanden sind.

Die Jahrestermine des Netzwerks im Überblick:

6. April 2022, 15:00 bis 17:30 Uhr

30. Juni 2022, 15:00 bis 17:30 Uhr

6. Oktober 2022, 15:00 bis 17:30 Uhr

24. November 2022, 15:00 bis 17:30 Uhr

Über das Schulnetzwerk: Präventionsarbeit und Demokratieförderung stellen eine Querschnittsaufgabe an unseren Schulen dar. In Stadt und Kreis Offenbach gibt es Projekte, die sich mit diesen Themen beschäftigen. Pro Prävention (Kreis Offenbach) und die Partnerschaften für Demokratie in Stadt und Kreis Offenbach (AWO Kreisverband Offenbach Land e.V.) organisieren seit 2018 in Kooperation mit dem Staatlichen Schulamt für den Landkreis Offenbach und die Stadt Offenbach am Main ein Schulnetzwerk, in dem interessierte Fachkräfte die Möglichkeit haben sich auszutauschen und weiterzubilden. Dabei handelt es sich um ein kostenloses und freiwilliges Angebot.

Bleiben Sie gesund, wir freuen uns auf das Schulnetzwerk im Jahr 2022.

Herzliche Grüße

Anna Christ, Michael Becker, Jakob Wolf und Selver Erol

Kontaktpersonen:

Pro Prävention –

DEXT-Fachstelle für Radikalisierungsprävention im Kreis Offenbach

Selver Erol

Telefon 06074 8180-4209

E-Mail s.erol@kreis-offenbach.de und

ProPraevention@kreis-offenbach.de

<https://www.kreis-offenbach.de/PRO-Prävention>

Die Partnerschaften für Demokratie im Schulnetzwerk
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Offenbach Land e.V.

Anna Christ (Partnerschaft für Demokratie Stadt Offenbach)

Jakob Wolf (Partnerschaft für Demokratie Kreis Offenbach)

Michael Becker (Partnerschaft für Demokratie Dietzenbach)

Telefon 06074 48288-17

E-Mail schulnetzwerk@vielfalt-im-kreis-offenbach.de

<https://vielfalt-im-kreis-offenbach.de/das-schulnetzwerk>

Das Schulnetzwerk ist ein Kooperationsprojekt der Partnerschaften für Demokratie in Stadt und Kreis Offenbach und von Pro Prävention.

Unterstützt wird das Netzwerk durch das Staatliche Schulamt für den Landkreis Offenbach und die Stadt Offenbach am Main und das HKM-Projekt Gewaltprävention und Demokratielernen (GuD).